

NUMMER 5 | MAI 2018

100. Jahrgang
5.000 Exemplare
Redaktionsschluss: 10. jeden Monat
www.grossborstel.de



GROSS BORSTELER BOTE

KOMMUNAL-VEREIN VON 1889 IN GROSS-BORSTEL R.V.



MITGLIEDERVERSAMMLUNG
THEMENABEND
BAUFORTSCHRITTE AM
TARPENBEKER UFER



Allen unseren Kunden wünschen
wir ein frohes, gesundes und sonniges
Pfingstfest!

ABC-Apotheke

C. und S. Berg

Borsteler Chaussee 177 · Tel.: 553 23 00 · Fax: 553 12 39
e-mail: berg@abc-apotheke-hamburg.de

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.30-13.00 + 14.30-18.30 Uhr · Sa. 8.30-12.30 Uhr

Dierk Fleck e.K.

Inh.: **Nicole Johannsen**
Sanitär- und Heizungsbaumeisterin



PLANUNG · BERATUNG · REPARATUR · NEUANLAGE

- Klempnerei, Gas, Wasser
- Brennwert, Heizung
- Dach, Wartung
- barrierefreie Bäder

☎ **553 73 22** Fax: **553 19 54**

Brückwiesenstr. 32
Werkstatt:

Borsteler Chaussee 128 service@sanitaer-fleck.de www.sanitaer-fleck.de



IHR GROSSBORSTELER REISEBÜRO
Borsteler Chaussee 162

Weltweit Urlaubsreisen · Städtereisen
Linien- & Charterflüge

Last-Minute-Reisen zu Flughafen-Preisen

Persönliche Beratung: Mo.-Fr. 9-18 Uhr, Sa. 10-14 Uhr,
Nach Vereinbarung auch nach 18 Uhr
oder telefonisch über: **040-505 505**

www.amigoholiday.de · email: info@amigoholiday.de



**Lust auf
Griechenland**

„Zur Kate“

Kellerbleek 6
22453 Hamburg
Tel.: 040-64 50 59 29

www.lustaufgriechenland.de

RÄUMLICHKEITEN FÜR 50 - 60 PERSONEN
FÜR GESCHÄFTS- UND FAMILIENFEIERN

ÖFFNUNGSZEITEN: MO.-SA. 17.00-24.00 UHR · SO. U. FEIERTAGE 12.00-24.00 UHR
(WARMKE KÜCHE: MO.-SA. BIS 23.00 UHR, SO. U. FEIERTAGE BIS 22.00 UHR)

EDITORIAL

Liebe Borsteler,

„Das Gras wächst nicht schneller, wenn man
daran zieht!“

Kennen Sie den Spruch? Nach langem Winter
und Kälteeinbruch zu Ostern hätte man schon
gern mal am Gras gezogen, damit es endlich
wieder grün draußen wird. Aber dass es nun
wieder aus allen kaputten Gehwegplatten und
Radwegen grünt und sprießt, das, ja das hatte
man damit nicht gemeint! Alternative? Freu-
en über den Frühling und dem Meldemichel
(www.hamburg.de/melde-michel/) mitteilen,
wo Abhilfe nottut.

Ein netter Borsteler, der ungenannt bleiben
möchte, hat übrigens inzwischen seine pflegen-
de Hand den Straßenschildern an der Ecke Klot-
zenmoor/Köppenstraße angedeihen lassen.

Oder kennen Sie dieses Sprichwort: „Eile mit
Weile!“ Ok, der Verkehr stockt mal wieder
mehr, als dass er fließt. Und vor einem so ein
Dussel, der nicht in die Gänge kommt, als die
Ampelphase nun endlich eine Chance für unser
Weiterkommen bietet... Kleiner Wutanfall ge-
fällig? Ein paar Kraftausdrücke? Hört ja keiner,
und dass ich mit der Hand vor meinem Gesicht
hin und her wedele, kann immerhin als Ver-
scheuchen einer Fliege umgedeutet werden.

Alternative? Aus dem Fenster gucken. Radio
hören. Einfach grad mal nichts tun müssen/
können. Warum macht es uns eigentlich so
wuschig, wenn wir für einen Moment nicht



Straßenschildpflege

die volle Kontrolle über das Geschehen ha-
ben? Warum lassen wir so viel Druck in uns
zu, der immer nur sagt: schneller, effizienter,
perfekter, sofort - oder Du hast leider versagt!
Noch ein letzter Spruch, versprochen: „In der
Ruhe liegt die Kraft“. Na denn!

Leider müssen wir uns mit dieser Nummer
des Boten von einer alten Tradition verabschieden.
Die Geburtstagsliste darf nicht mehr abgedruckt
werden, da die neue Datenschutzverordnung verlangt,
dass jeder seine schriftliche Einwilligung gibt,
damit diese personenbezogenen Daten veröffentlicht
werden dürfen. Andernfalls drohen teure Abmah-
nungen von Anwälten, die ihre Brötchen mit
solchen Aktivitäten verdienen. Es ist wirklich
schade, dass diese Rubrik gestrichen werden muss,
denn auf ihr fand man Monat für Monat die Mit-
glieder des Kommunalvereins und oft eine Erinnerung
daran, mal schnell zum Geburtstag zu gratulieren.
Aber wir könnten auch mit großem Aufwand nicht
sicherstellen, dass immer alle Datenschutzerklä-
rungen korrekt vorliegen. Darum heißt es leider:
Tschüss Geburtstagsliste!

Herzlich Ihre Ulrike Zeising

Fenster + Türen

erneuern · reparieren · einstellen · absichern

Einbruch- & Aufhebelschutz
Glas-Reparaturen

Wir sind aufgenommenen Handwerksbetrieb im aktuellen
Errichternachweis „Mechanische Sicherungseinrichtungen
des Landeskriminalamtes Hamburg“.

www.absicherheitstechnik.de

Rolläden + Markisen



☎ **520 43 68**

ABSicherheitstechnik



FRISEUR HECKROTH

Borsteler Chaussee 156 · 22453 Hamburg
Telefon 040 / 46 48 17

info@friseur-heckroth.de

www.friseur-heckroth.de

INHALT

- 5 Protokoll der Mitgliederversammlung
- 6 Begegnungen: Sebastiano Lo Zito
- 8 Persönlich gesehen: Barbara Blunck
Schulleiterin der Carl-Götze-Schule
- 9 Anna Hinrichs geht in den Ruhestand
- 10 Fluglärm nimmt drastisch zu
- 12 Konzert: Lisa Wulff Quartett
- 13 Konzert: Matthis Rasche meets CLEO
- 14 Kleinanzeigen
- 15 Der aktuelle Terminkalender
- 17 Matthias Raschdorf verläßt Groß Borstel
- 18 Häuser, die Geschichten erzählen:
Das Gustav-Falke-Haus
- 23 Leserbrief
- 23 Treffen der Unternehmerinitiative

NEUE AUTOREN IM BORSTELER BOTEN



Marion Liebermann (50), arbeitet als Senior Public Relation Consultant für eine Kommunikationsagentur, hat drei Kinder, spielt leidenschaftlich gerne Tennis, joggt gerne, liebt Reisen und Musik, schreibt und interviewt Borsteler Persönlichkeiten für den Boten.



André Schulz (57) ist Redakteur des Chess Base Magazins, leidenschaftlicher Schachspieler, Autor engagierter Theaterkritiken und Musikkrezensionen und neuerdings für den Borsteler Boten tätig in der Reihe: Häuser, die Geschichten erzählen.

WIR LADEN HERZLICH EIN ZUR MITGLIEDERVERSAMMLUNG DES KOMMUNALVEREINS AM 9. MAI 2018

Mittwoch, 9. Mai 2018 um 20:00 Uhr im Stavenhagenhaus, Frustbergstraße.

Tagesordnung:

1. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 11. April 2018
2. Aufnahme neuer Mitglieder
3. Kommunale Angelegenheiten
4. Verschiedenes

Nach einer kurzen Pause sind alle herzlich eingeladen zum

Themenabend: Baufortschritte am Tarpenbeker Ufer.

Benjamin Hinsch, Otto Wulff GmbH berichtet.

Alle interessierten Groß Borsteler sind herzlich eingeladen. Der Vorstand.



ZENTRUM FÜR
ZAHNMEDIZIN

Natürlich. Ästhetisch. Gesund.



Praxis für ästhetische und
innovative Zahnheilkunde

Borsteler Chaussee 111, 22453 Hamburg
Telefon: 040 600 88 36 0
E-Mail: info@zahnmedizin-hamburg.dental

Öffnungszeiten: Mo - Fr 8.00 - 19.00 Uhr und nach Terminvereinbarung

PROTOKOLL DER MITGLIEDERVERSAMMLUNG AM 11. APRIL 2018

Die 2. Vorsitzende, Dr. Birgit Pflugmacher, eröffnet die form- und fristgerecht einberufene Mitgliederversammlung um 20.00 Uhr.

Vor Eintritt in die Tagesordnung erheben sich die Anwesenden zu Ehren des verstorbenen Mitgliedes Herrn Werner Schümann (im 95. Lebensjahr).

Zur Tagesordnung:

1. Das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 14. März 2018 (abgedruckt im April-Boten 2018) wird genehmigt.

2. Aufnahme neuer Mitglieder:

Es werden 9 neue Mitglieder aufgenommen.

3. Kommunale Angelegenheiten:

a) Unternehmerinitiative Groß Borstel

Es sind regelmäßige Treffen der Unternehmerinitiative jeweils am 1. Mittwoch im Monat eingeführt. Die Herrn Rösler, Leiter Bezirksamt Nord, übergebene Mängelliste der Begehung der Borsteler Chaussee im Januar d. J. wird Gegenstand eines Treffens am 20.4.18 mit den Beteiligten der Initiative, Herrn Rösler und dem Unternehmen Otto Wulff sein.

b) Verkehrsgruppe Groß Borstel

Es gibt einen Beitrag aus dem Auditorium: Herr Masser erläutert seine Idee, wie eine neue U-Bahnstrecke „U11“ über Groß Borstel als Parallelstrecke zur U1 eingefädelt werden könnte. Gedachte Streckenführung: Langenhorn Markt - Lufthansa Basis - Am Licentiatenberg - Sportplatz/Brödermannsweg - Loksted-

ter Weg/Christoph-Probst-Weg - UKE/Martinistr. - Klosterstern. Er möchte sich weiterhin politisch für die Bearbeitung dieses Themas einsetzen.

Eine weitere Nachfrage eines Mitgliedes aus dem Auditorium bezieht sich auf die für ihn nicht nachvollziehbar unverhältnismäßig lange Wartezeit der Einführung einer 30 km/h-Geschwindigkeitsbegrenzung im Stadtteil Groß Borstel. Trotz nachhaltiger, in regelmäßigen Abständen lancierten Anfragen des Kommunalvereins in der Bezirksversammlung, bei allen politischen Parteien, auch mit Unterstützung der Stadtteilkonferenz und von Lokalpolitikern wird die Umsetzung von der Straßenverkehrsbehörde gebremst.

Es bleibt abzuwarten, wie sich die Dinge unter dem Einfluss der durch den KV ins Leben gerufenen Unternehmerinitiative entwickeln.

c) Stadtteilstiftung

Der Termin des Stadtteilstiftungsfestes ist nach den Schulsommerferien am Sonntag, den 26.8.2018. Die Einzelheiten zur Anmeldung der Flohmarktstände werden im Juni-Boten veröffentlicht.

Die 2. Vorsitzende beendet die Mitgliederversammlung um 20.24 Uhr.

**gez. Dr. Birgit Pflugmacher 2. Vorsitzende
gez. Ulrike Tietz 1. Schriftführerin**



Naturheilpraxis
Ursula Schneider
Heilpraktikerin

AUGENTRAINING

für besseres Sehen am Bildschirm und im Alltag. Spezielle Übungen tragen zur Entspannung der Augenmuskeln bei und helfen, die Sehkraft zu stärken.

Montag 28.05. – 02.07. · 19 – 20 Uhr
Dienstag 29.05. – 03.07. · 10 – 11 Uhr

Ort: Fördern & Wohnen „Großer Saal“,
Borsteler Chaussee 301, 22453 Hamburg

Leitung: Ursula Schneider, Heilpraktikerin, Telefon: 040 - 553 21 65, www.naturheilpraxis-schneider.net

BEGEGNUNGEN: SEBASTIANO LO ZITO

Wer aufmerksam durch Groß Borstels Straßen geht, sieht mitunter immer wieder dieselben Leute. Einer fiel mir besonders auf, ein junger Mann im hellgrauen Trainingsanzug. Nicht sehr groß, nicht sehr schwer, aber sehr durchtrainiert. Mit einer federnden und unangestregten Art zu laufen. Als ich ihm an einem Tag gleich dreimal begegnete, sprach ich ihn an: „Sie laufen wie ein Boxer.“

Er nahm seine Kopfhörer ab, ich musste die Frage wiederholen. Ja, er ist Boxer. Trainieren Sie auf einen bestimmten Kampf? Meisterschaftskampf am 8. April, Große Freiheit 36, 16 Uhr. Und wie ist Ihr Name? Sebastiano Lo Zito. Den Namen merkte ich mir, merkte mir das Datum und ging hin.

Lange Schlangen vor dem stadtbekanntem Veranstaltungsort. Die Herren: Ausschließlich Boxfans, etliche sogar mit sichtbarer beruflicher Erfahrung im Boxsport. Viele junge Damen, einige vom Promoter Hooters geschickt, einer Bar aus der Großen Freiheit. Aber auch ältere Ehepaare. Echtes Milieu, ehrliches altes St. Pauli.

Ich hatte das Glück, einen Logenplatz zu ergattern. Genauso teuer wie Parkett, aber bessere Sicht. Neben mir Kiez-Urgestein Kalle Haverland mit blonder Begleitung. Hinter mir ein lautstarker Trainer mit Boxsportzögling, der, ebenfalls austrainiert, wohl auf seinen nächsten Kampf wartete oder die möglichen Gegner studierte. Und rechts neben mir Boxprominenz: Jürgen Blin mit Ehefrau, ehemaliger Europameister im Schwergewicht. Hatte in den frühen Siebzigern sogar gegen Muhammad Ali



gekämpft (und verloren). Besser also hätte die Kommentarlage nicht sein können.

Während der sympathische Blin in den wildesten Situationen äußerst gelassen blieb, Arm zärtlich schützend über den Schultern seiner Frau, Gesichtsausdruck: Habe ich alles schon tausendmal gesehen, kamen von hinten sachkundige Kommentare (laut): Rechtsherum! Führhand! Deckung hoch! Körper!

Die Vorkämpfe liefen über vier Runden. Nach der ersten Runde des ersten Kampfes war ich vollkommen außer Atem. Vom Zugucken! Wie kann man das nur über vier Runden schaffen?! Oder über acht? Und Lo Zito sollte 10 Runden kämpfen.



Als Lo Zito endlich dran kam, konnte ich vorläufige Bilanz ziehen: Vier Mineralwasser verbraucht, vier ansehnliche Kämpfe gesehen, einen aber im Schwergewicht mit einem Gegner der Marke Fallobst – der legte sich tatsächlich schon in der ersten Runde ohne erkennbare Schlagwirkung zur Ruhe, wurde aber von empörten Publikumpfeifen geweckt und hielt bis zur Aufgabe tatsächlich noch eine weitere Runde durch.

Jetzt aber Sebastiano Lo Zito. Der Hauptkampf des Abends. Deutsche Meisterschaft. Gegen Titelträger Roman Hardok aus Augsburg. Ein absolut unbequemer Gegner. Schnell, dominant. Extrem harte Hände, wie man hier so sagt. Lo Zito dagegen technisch feiner. Gute Beinarbeit, schnelle Reaktionen. Vorsichtig. Gentleman-like. Beide sehr fair und sportlich. Hardok mit härteren Treffern, Lo Zito jedoch punktete fast jede Runde. In der sechsten Runde TKO (technischer KO) durch unabsichtlichen Zusammenstoß der Köpfe. Hardok hatte einen tiefen Riss über der rechten Augenbraue davongetragen, konnte nicht mehr weiterboxen. Kampfabbruch und damit Titelgewinn für Sebastiano Lo Zito! Neuer deutscher Meister im Super-Mittelgewicht! Was so ein Training in Groß Borstel nicht alles möglich macht... Herzlichen Glückwunsch, lieber Sebastiano! Übrigens, Sebastiano Lo Zito wohnt am Rande

von Groß Borstel in Eppendorf, studiert Soziale Arbeit (schreibt gerade an seiner Bachelorarbeit) und arbeitet an verschiedenen Schulen mit Problemjugendlichen, die durch das Boxtraining mit ihm ruhiger, ausgeglichener und konzentrierter werden. Seinen Titel muss er innerhalb der nächsten neun Monate verteidigen. Wir wünschen ihm viel Erfolg: für die Titelverteidigung, für den Studienabschluss und für seine tolle Arbeit an den Schulen.

Uwe Schröder



Sebastiano Lo Zito, Deutscher Meister im Super-Mittelgewicht, studiert Soziale Arbeit und unterrichtet Problemjugendliche an Schulen.

GARTENGESTALTUNG

Reinald Kruse
Gärtnermeister

Beratung · Planung · Neuanlage
Beton- und Natursteinarbeiten
Pflanzungen · Gartenpflege

Nirrnheimweg 26 22453 Hamburg

Telefon: 040 / 553 76 08

Silke Bülow-Fischer
kommunikationstraining & life coaching

Wünschen Sie sich ...?

- **Coaching** bei Veränderungsprozessen
 - **Unterstützung** bei der Burnout-Prävention
 - **Begleitung** bei traumatischen Erfahrungen
- Dann fragen Sie gern bei mir an:

Tel. 57 20 13 61 oder
info@buelow-fischer.de
Weitere Infos auf
www.buelow-fischer.de



ab 6,50 Euro

Grill-Haus Der Grieche

Mittagstisch
Dienstag - Freitag 12.00 - 15.00 Uhr

Öffnungszeiten:
Di. - Fr. 12 - 15 + 17 - 22 Uhr · Sa. 12 - 22 Uhr
Sonn- und Feiertag 12:00 - 21:30 Uhr
Montag Ruhetag!

Alle Gerichte auch außer Haus Verkauf! Borsteler Chaussee 120 · Tel.: 040 - 68 28 51 49



Ihre Grundstücksverwaltung über 40 Jahre in
Groß Borstel, Niendorf und Umgebung

Unsere Leistungen:

Techn. + kaufm. Verwaltung von Zins- u. Mietwohnanlagen
sowie Wohnungseigentumsanl. (WEG)
Sondereigentumsverwaltung, Verwaltung von Gewerbeanlagen,
Verkehrswertermittlung
Verkauf und Vermietung von Einfamilienhäusern,
Zinshäusern, Gewerbeanlagen und Eigentumswohnungen

Kollastraße 196 · 22453 Hamburg · Tel: 040/58 64 85 · Fax: 040/58 59 43

PERSÖNLICH GESEHEN: BARBARA BLUNCK SCHULLEITERIN DER CARL-GÖTZE-SCHULE

Seit fast zwei Jahren leitet die leidenschaftliche Pädagogin Barbara Blunck (55) nun schon die Carl-Götze-Schule am Brödermannsweg. Frei nach dem Namensgeber der Grundschule, dem Hamburger Lehrer und Schulreformer Carl Götze, setzt die gebürtige Hamburgerin auf Freude am Lernen.

GBB: Liebe Frau Blunck, nun sind Sie schon fast zwei Jahre Schulleiterin der Carl-Götze-Schule hier in Groß Borstel. Bestimmt können Sie schon ein erstes Resümee ziehen. Wie sieht es aus?

B.B.: Als ehemalige Groß Borstelerin weckte die Stellenanzeige natürlich mein großes Interesse. Ich sammelte schon in Bayern Erfahrung als Schulleiterin und nach meiner Rückkehr in die Hansestadt war ich zweieinhalb Jahre als stellvertretende Schulleiterin tätig, sodass ich mich mit einem guten Gefühl auf diesen Posten bewarb. Nachdem das hiesige Team und ich schnell wussten, dass wir gut zusammenarbeiten würden, bekam ich auch von der Schulbehörde den Zuschlag. Unsere Grundschule wächst und gedeiht. Wir werden bald durchgängig vierzünftig sein. Wir arbeiten mit dem „Kinderforum Groß Borstel“ – unter der Leitung von Jens Landgraf – im Ganztagsbetrieb sehr erfolgreich zusammen.

GBB: Was sind Ihre wichtigsten Aufgaben hier als Schulleiterin?

B.B.: Zu allererst ist es natürlich die Fürsorgepflicht für die hier zur Schule gehenden gut dreihundert Kinder. Ich möchte ihnen Spaß am Lernen und Bildung vermitteln. Ganz wichtig ist es, sich in einer Gemeinschaft wohlfühlen zu können. Dann kommen natürlich recht viele bürokratische Aufgaben für mich hinzu, die die Behörde vorgibt. Darüber geht viele wertvolle Zeit verloren, die eigentlich beim Kind ankommen sollte.

Wesentliche weitere Themen sind Unterrichts-, Schul- und Personalentwicklung sowie die wichtige Elternarbeit. Immerhin sind diese die Erstverantwortlichen für ihr Kind und wir wollen doch gemeinsam an einem Strang ziehen. Viele dieser Aufgaben teile ich mir mit meiner Stellvertreterin Anke Fischer. Nicht zuletzt unterrichte ich aber auch noch einige Schulstunden in der Woche und über-



Schulleiterin Barbara Blunck

nehme Pausenaufsichten, um die Nähe zu meinen Schülern nicht zu verlieren und die Sorgen und Nöte meiner Lehrkräfte besser verstehen zu können. Außerdem erfüllt mich das Unterrichten immer noch sehr. Immerhin bin ich ja Lehrerin.

GBB: Was schätzen Sie persönlich an Groß Borstel und an welchen Stellen könnte und sollte der Stadtteil noch nachbessern?

B.B.: Klasse finde ich das ländliche und doch citynahe Leben hier, vermissen tue ich aber ganz klar ein paar Freizeitangebote für Jugendliche.

GBB: Und nun haben Sie noch drei Wünsche frei. Was darf ich an unsere „Gute Fee“ weiterleiten?

B.B.: Als allererstes wünsche ich mir einen wesentlich höheren Stellenwert der Bildungspolitik in Deutschland. Weiterhin wünsche ich mir, dass der Erziehungsauftrag auch im Elternhaus wieder mehr Gewicht erfährt, denn wir als Schule können nicht alles leisten. Zu guter Letzt wünsche ich unserem Schulhund Kira genauso wie meinem Hund Herrn Pinsel zuhause in Ohlstedt noch ein langes Leben. Ich bin nämlich sehr tierlieb und naturverbunden.

GBB: Herzlichen Dank, Frau Blunck, und alles Liebe für Sie persönlich und Ihrer Carl-Götze-Schule.

Marion Liebermann

PASTORIN ANNA HINRICHS GEHT IN DEN RUHESTAND

„Ich hatte großes Glück mit dieser Gemeinde, sie war und ist undogmatisch und offen“, sagte Pastorin Hinrichs im letzten Gemeindebrief der Kirchengemeinde St. Peter Groß Borstel. Sie wird es uns nicht übelnehmen, wenn wir sie korrigieren: Groß Borstel hatte großes Glück mit Anna Hinrichs, sie war und ist undogmatisch und offen. Ihr Lachen wird der Gemeinde in Erinnerung bleiben, die Freundlichkeit ihres Wesens bei uns bleiben. Anna Hinrichs geht in den wohlverdienten Ruhestand. Wir freuen uns für sie und wünschen ihr, mit einer Träne des Abschieds im Auge: Alles Liebe.

Der Kommunalverein



Stadtperle
HAMBURG GmbH
Ambulanter Pflegedienst

Tel.: 040/730 87 188
Fax: 040/730 87 335

E-Mail:
info@stadtperlehamburg.de
Homepage:
www.stadtperlehamburg.de

Wir wünschen allen ein gesegnetes Pfingstfest!

Lokstedter Steindamm 27 • 22529 Hamburg





Physiotherapie Groß Borstel Kurbad-Team Uwe Holz

Krankengymnastik · manuelle Therapie
Elektrotherapie · Massagen
Fangopackungen

Lokstedter Damm 61
22453 Hamburg · Telefon 51 61 59

Ralph Unterborn

Entsorgungsfachbetrieb eK

Containergestellung 3 - 24 cbm – Annahme auch von Privat

Bauschutt • Baustellenabfälle
Gartenabfälle • Altmetalle • Eisenschrott

Niendorfer Weg 11 (Papenreya) – 22453 Hamburg
Tel.: (040) 690 69 61 + 690 26 06 – Fax: (040) 697 037 01
unterborn-entsorgung@t-online.de • www.unterborn-entsorgung.de

FLUGLÄRM NIMMT DRASTISCH ZU POSSE UM BETRIEBSGENEHMIGUNG

Die Zahl der Starts und Landungen im ersten Quartal des Jahres 2018 ist leicht rückläufig. Aber: Die Flugzeuge werden immer lauter, und schlimmer noch, die Zahl der Verspätungen (Starts und Landungen außerhalb der Betriebszeit des Flughafens) hat drastisch zugenommen. Nachdem schon 2017 einen Negativrekord an Lärmbelastungen bescherte, fanden im Zeitraum Januar bis März 2018 159 Landungen und 31 Starts nach 23 Uhr statt. Das ist der schlechteste Jahresstart seit 2011, moniert Martin Mosel, Sprecher des Arbeitskreises Luftverkehr des BUND Hamburg. Diesmal, so Mosel, seien nicht allein die Billigflieger Schuld an den Verspätungen.

Während des Winterflugplans fiel auch ein Flieger der Deutschen Lufthansa besonders negativ auf: LH2086. Allein dieses einzelne Flugzeug landete 30-mal nach 23 Uhr.

Ryanair hat allerdings Ähnliches zu bieten: Die Verbindung von und nach London-Stansted (FR1519) startete 14-mal nach 23 Uhr und damit illegal, weil nicht „nachweislich unvermeidlich“.

Eine Posse zeigt sich derweil im Rechtsstreit um die Bahnbenutzungsregeln des Flughafens. Sie sind zum Schutz der Bevölkerung erlassen worden und regeln, dass über bevölkerungsärmere Gebiete Richtung Norden →

gestartet werden soll. In der Zeit von 22 bis 7 Uhr dürfen die anderen Start- und Landebahnen überhaupt nicht benutzt werden. Ausnahmen gibt es nur, wenn Bahnsperren wegen Bauarbeiten erforderlich sind, oder bei extremen Windverhältnissen und Verkehrsengpässen.

Da der Flughafen gegen die Bahnbenutzungsregeln permanent verstößt, streben die Bürgerinitiativen eine Klage gegen die Deutsche Flugsicherung und die Wirtschaftsbehörde als Luftverkehrsaufsichtsbehörde an. Die konnte nun dem Anwalt der Initiativen keine gültige Betriebsgenehmigung für den Flughafen vorlegen. Möglicherweise ist der Planfeststellungsbeschluss von 1998, als die letzte größere Baugenehmigung erteilt wurde, fehlerhaft. Das Bundesaufsichtsamt für Flugwesen (BAF) ist inzwischen tätig geworden. Wir werden weiter berichten.

Uwe Schröder

GIESE RECHTSANWÄLTE Hans J. Giese

- **Fachanwalt für Erbrecht**
 - **Zertifizierter Testamentsvollstrecker (AGT)**
 - **Praxis für Erb- und Familienrecht**
- Erbrecht, Testamentsvollstreckung Unternehmensnachfolge
- Familien-, Unterhalts-, Scheidungsrecht

Borsteler Chaussee 17-21
22453 Hamburg
Tel.: 422 88 00 / Fax: 422 69 27
Internet: www.rechtsanwalt-giese.de
E-Mail: kanzlei@rechtsanwalt-giese.de

FUCHS RECHTSANWÄLTE



Alexander Fuchs

Rechtsanwalt
Fachanwalt für Arbeitsrecht

Kündigungsschutz
Arbeitsrecht
Immobilienrecht

Torben Fuchs

Rechtsanwalt

Bankenrecht
Anlegerrecht
Kapitalmarktrecht

Dr. Jean Dibs-Laban

Rechtsanwalt
Fachanwalt für Steuerrecht

Steuerrecht
Wirtschaftsrecht
Straf- und Ordnungswidrigkeitenrecht

Florian Pudlas

Rechtsanwalt

Miet-/WEG-Recht
Baurecht
Allgemeines Zivilrecht

Julia Gerstein-Thole

Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

Ehescheidungen
Familienrecht
Erbrecht

Alexander von Aspern

Rechtsanwalt (angestellt)

Verkehrsrecht
Wettbewerbs- und Internetrecht
Reiserecht

Borsteler Chaussee 47 | 22453 Hamburg | Tel.: 040/78 89 26 34 | Fax: 040/78 89 26 35
Mail: Kanzlei@FuchsRAe.de | www.FuchsRAe.de
Kostenfreie Parkplätze neben dem Bürogebäude auf dem Besucherparkplatz



Günter Junghans

Elektrotechnik
Inh. Rico Gäth · Elektromeister

Wir helfen Ihnen bei allen elektrischen Problemen
Kabelfernsehanschlüsse
Installation · Reparatur · E-Warmwasser

Engentwiete 15 · 22850 Norderstedt · ☎ : 51 59 88 · Fax: 51 07 56

Bernd Tielemann Steuerberater



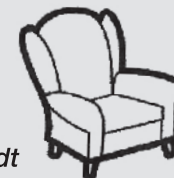
direktiv
steuerberatungsgesellschaft mbH
Steuerberatung – Wirtschaftsmediation

Zielgerichtete Beratung ohne Umwege

Schenken Sie uns Ihr Vertrauen – schaffen wir Raum für Ihre Zeit!

Lokstedter Damm 7 • 22453 Hamburg • Tel. 040/55008689 • Fax 040/55008690
E-Mail: info@direktiv-steuerberatung.de • www.direktiv-steuerberatung.de

Polsterei u. Raumausstattung Albert Warnecke



Offakamp 13
Hamburg-Lokstedt

Telefon: 55 77 150

Die Polsterei in Ihrer Nähe!



- Textil-Waschanlage
- Fahrzeug -Innenreinigung
- Ölwechsel
- Batterie- & Reifenservice

TankCenter Groß Borstel Inh. Yavuz Özgen
Borsteler Chaussee 95 • 22453 Hamburg
Tel. 040 / 51 72 35 • Fax 040 / 5 11 97 16

KONZERTE DER FREUNDE DES STAVENHAGENHAUSES LISA WULFF QUARTETT

MONTAG, 14. MAI 2018 | 20:00 | STAVENHAGENHAUS



Das Lisa Wulff Quartett

Lisa Wulff gehört zu den Hoffnungsträgern der jungen, modernen Jazzgeneration. Mit ihren vielschichtigen, stimmungsvollen Kompositionen bringt die Hamburger Bassistin frischen Wind ins Genre. Musikalische Berührungssängste sind ihr gänzlich fremd. Nach ihrem vielbeachteten Debüt-Album „Encounters“ legt Wulff mit ihrem Quartett nun den Nachfolger „Wondrous Strange“ vor (am 24. April im Stage Club Hamburg vorgestellt). Darauf zeigt das Ensemble eindrucksvoll, dass es in den vergangenen Monaten zu einer festen Einheit zusammengewachsen ist.

Der ohrenschneidendste Unterschied zum Debüt-Album: neben ihrem Kontrabass setzt Wulff bei Stücken wie „In my Head“ oder „Far Beyond your Eyes“ einen Sopran Bass ein. Eine viersaitige, elektrische Bassgitarre, die eine Oktave höher gestimmt ist und seiner Spielerin ein deutlich größeres Klangspektrum – zwischen Gitarre und Bass – an die Hand gibt. „Teilweise setze ich einen sogenannten Okta-ver ein. Ein Effektgerät, das die Töne doppelt und dadurch ähnlich wie ein Keyboard klingt.

Das ist eine große Inspirationsquelle für mich, da es mir nicht nur breitere Ausdrucksmöglichkeiten bietet, sondern mich auch spielerisch fordert. Mit dem Sopran Bass begeben sich mich jedes Mal auf eine Art Entdeckungsgreise“, erklärt Wulff.

Wie ihre Bandkollegen spielt auch sie in diversen Ensembles. 2017 tourte Wulff unter anderem mit Nils Landgren und Wolfgang Haffner und sie nahm ein Album mit Jazz-Legende Rolf Kühn auf. In ihrem Quartett hat sie eigenwillige Musiker versammelt, die es vortrefflich verstehen, ihren Kompositionen die richtigen Farben zu verleihen. An die Rolle als Bandleaderin musste sie sich – vor allem auf der Bühne – dabei erst gewöhnen. „Bassisten machen keine Ansagen, sie werden angesagt, pflegte einer meiner Lehrmeister, Detlev Beier, stets zu sagen“, schmunzelt Wulff. Doch ihre Bandkollegen Adrian Hanack (Tenorsaxofon, Flöte), Martin Terens (Klavier, E-Piano) und Silvan Strauß (Schlagzeug) machten es ihr leicht, in diese Rolle hineinzuwachsen. Zumal sie sich ohnehin mehr als Prima inter pares sieht, was ihre Spielfahrten zu schätzen wissen. „Das lässt eine schöne Rolle als Sideman zu, der weniger die Aufgabe hat, Notenmaterial zu interpretieren, als aus den Improvisationsgrundlagen Neues zu erschaffen“, erläutert Drummer Silvan Strauß und ergänzt: „Lisas Stücke haben viele Winkel und Geheimgänge, die man sich nach und nach erschließt. Dabei lässt sie es uns offen, ihre Stücke zu formen und zu verformen. Das finde ich sehr mutig und es funktioniert natürlich nur, wenn man sich blind vertraut.“

KONZERTE DER FREUNDE DES STAVENHAGENHAUSES RASCHE MEETS CLEO

MONTAG, 28. MAI 2018 | 20:00 | STAVENHAGENHAUS



Das Matthis Rasche Quintett

Matthis Rasche ist nicht nur für sein Trompetenspiel bekannt, sondern auch für seine kompositorische Tätigkeit, die ihn weit über den Horizont des Jazz hinausblicken lässt. Sein Quintett steht für „energetischen Jazz, der auch den letzten Staub aus dem Jazzclub bläst“. Diese Charaktere treffen nun aufeinander und inspirieren sich gegenseitig, freuen Sie sich auf ein abwechslungsreiches und packendes Hörerlebnis. Unterstützt werden die beiden von Max Rademacher (Saxophon), David Grabowski (Gitarre), Tom Richter (Bass) und Leon Saleh (Schlagzeug), allesamt vielversprechende Namen der jungen Hamburger Jazzszene.

Am 28. Mai 2018 tritt das Matthis Rasche Quintett zusammen mit der Sängerin Cleo Steinberger im Stavenhagenhaus auf, Beginn 20 Uhr. Veranstalter sind die „Freunde“.

Matthis Rasche und Cleo Steinberger begegneten sich bereits in verschiedenen Formationen und nun haben sie sich zusammegetan, um selbst ein Programm zu gestalten. Die überragende Stimme der Hamburger Sängerin interpretiert mühelos die bekanntesten Songs ihrer Vorbilder Dinah Washington, Nancy Wilson und Sarah Vaughan. Der Trompeter Matthis Rasche hat diese Titel speziell für Cleo arrangiert, maßgeschneidert auf das Quintett, das er als Begleitung für die Sängerin zusammengestellt hat. Stiltreue mit einem Hauch Innovation stehen auf dem Programm, von mitreißenden Balladen über den Blues bis hin zu energiegeladenen Jazzstandards ist alles dabei.

CLEO gehört zu den vielversprechenden Newcomern der jungen Sängerinnen Europas, sie berührt durch die Tiefe der Emotionen des Blues und der Vielfältigkeit, die sie nicht nur in ihrer Stimme bemerkbar macht. Sie ist neben dem Gesang in der Lage, Klavier, Gitarre und Violine zu spielen. Ihre musikalischen Wurzeln liegen in New Orleans, der Wiege des Jazz, wo sie eine Zeit lang lebte und wo es sie immer wieder hinzieht. In Hamburg zählt sie zu Recht zu den meistgefragten Sängerinnen, denn sie überzeugt nicht nur musikalisch, sondern auch durch ihre unverwechselbare Ausstrahlung und Wirkung auf das Publikum.

Steuern?

Wir machen das.

VLH.

Helge Schulz
Beratungsstellenleiter
Steuerfachwirt

Wigandweg 53,
22453 Hamburg
☎ 040 35779095
Helge.Schulz@vlh.de


Vereinigte
Lohnsteuerhilfe e.V.
LOHNSTEUERHILFEVEREIN

www.vlh.de

Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

WERÖ Dach & Fassadenbeschichtung
Immer eine gute Wahl!

Einblasdämmung

Partner für Reparatur & Pflegearbeiten rund ums Haus!

Inh. Werner Röpke
Borsteler Chaussee 277
22453 Hamburg

Tel. 040 - 553 75 73
Mob. 0170 - 93 93 302
Fax 040 - 22612536
wernerrena@gmail.com

Hausmeister Service
Gartenpflege
Gehwegplatten & Terrassenreinigung
Schornsteinsanierung & Verschindeln

Dach & Fassaden Wärmedämmung
Fassaden Hydrophobieren
Rolläden & Fenster Reparaturen

Reparaturen aller Art für Garten&Haus!

KLEINANZEIGEN

Anzeigenannahme: Traute Matthes-Walk | Woltersstraße 6 | Telefon/Fax: 514 18 94
Email: traute-walk@alice-dsl.net | Redaktionsschluss am 10. für den folgenden Monat

Mama, Papa, Tochter.

Wir (Akademiker) möchten unsere kleine Tochter gern in liebevoller Umgebung aufwachsen sehen und suchen ein Haus oder Grundstück. Wir freuen uns auf Ihren Hinweis! Tel.: 0160 - 95 41 12 36

In einem großen Garten ist immer was zu tun.

Welcher nette Mann, erfahren in allen Arbeiten, unterstützt uns dabei regelmäßig? Tel.: 040 - 553 70 75

Djamila, die orientalische Kartenlegerin, hilft Dir Deinen Weg zu finden. Tel.: 040 - 60 53 49 06

Malerarbeiten aller Art!

Dirk Feicke, Malermeister. Telefon: 553 33 86

Garage in Groß Borstel gesucht.

Telefon: 0176 - 63 24 63 94

Tischler / Maler „Zwei alte Meister“

Telefon 040 - 39 90 50 57

Übernahme Fenster- und Gardinenreinigung u.a.,

Tel.: 01520 - 42 23 183

Garage in Nähe Niendorfer Weg/Ecke Warnckes-

weg gesucht. Tel.: 0176 - 63 2476394

Malermeister im „Unruhestand“,

solide Konditionen, Tel.: 040 - 39 90 50 57

Fußpflege, (med.) Fußmassage, auch Hausbesuche.

Angela Wisse, www.angela-fusspflege.de
Tel.: 040 - 22 60 51 09

Feldenkrais-Kurse und Einzelstunden in der FYTT-location. Nächster Workshop: 10.06.2018
Tel.: 040 - 51 49 38 49 / www.springherr.de

- Eigenbedarfskündigung -

Borstelerin würde gern weiterhin im Stadtteil wohnen bleiben und sucht eine neue Bleibe.
Tel.: 0152 - 53 78 70 99

HARRO ZUFALL IMMOBILIEN

**Wir kaufen auch Ihr Haus
oder Ihre Wohnung!**

Tel.: 040 - 513 10 007
zufall@zufall-immobilien.de
Lütt Kollau 15a · 22453 Hamburg

VERANSTALTUNGEN IN UND UM GROSS BORSTEL

LAB LANGE AKTIV BLEIBEN

Borsteler Chaussee 49 Tel. 386 52 113

Mo + Mi: 10:00 - 11:30 Uhr Computersprechstunde für Anfänger, Fortgeschrittene, Internetnutzer, Microsoft-Office, Excel, Word usw. Einstieg und Unterbrechungen jederzeit möglich.

Mo: 15:00 - 16:30 Uhr Französisch

Di: 16:45 - 17:45 Uhr Pilates 50+

Di: 9:30 - 10:30 Uhr Gym I,

10:40 - 11:40 Uhr Gym II,

18:00 - 19:00 Uhr Gym III

Mi: 10:00 - 11:00 Uhr Yoga (NEU)

Mi: 11:15 - 12:15 Uhr Qi Gong

Do: 10:15 - 14:30 Uhr Bridge

Do: 15:00 - 17:00 Uhr Zeichnen und Malen

Fr: 10:00 - 11:30 Uhr Englisch Konversation

Fr: 15:00 - 18:00 Uhr Bridge für Anfänger und Fortgeschrittene

Jeden 1. Mo. im Monat: 19:30 - 22:00 Uhr
Spiele-Abend „Spielt Mit e.V.“

Jeden 3. So. im Monat: ab 11:00 Uhr
Skatgruppe

KULTURHAUS EPPENDORF

Julius-Reincke-Stieg 13 a, www.kulturhaus-eppendorf.de,
info@kulturhaus-eppendorf.de

älter & besser: a cappella-Se- niorenchor | NEUGRÜNDUNG

Leitung: Inka Neus, 0176 - 21 64 99
01, inka.neus@gmx.de

Donnerstag, 11:30 (ab 3. Mai 2018)
Teilnahmegebühr: € 15,-/monatlich

Lesung: Mord und Mehr - Kriminelles am Wasser

Friesennerz, Flip-Flops und Feuer-
qualen - fünf Mörderische Schwes-
tern beweisen, dass Verbrechen
nicht nur etwas für Landratten sind.
Freitag, 4. Mai, 19:00

€ 10,-/erm. € 8,-

Olivenanbau in Portugal

Vortrag, kleine Olivenöl-Verkostung
mit Brot und Salz, Veranstaltung
der Portugiesisch-Hanseatischen
Gesellschaft. **Freitag, 11. Mai, 20:00**
€ 5,-/PHG-Mitglieder frei

CKE-Comedy Klub Eppendorf

Die Stand-up-Comedy-Show, prä-
sentierte von Jörg Schumacher
Diesmal mit Mike Dähling, Phil
Ghouri, Jenny Kallenbrunnen und
Piero Masztalerz **Freitag, 18. Mai,**
20:00. € 15,-/erm. € 13,-

Frauenfrühstück mit kulturellem Beitrag.

Thema: Ehrenamtlich im Kongo
unterwegs.

Donnerstag, 24. Mai, 10:00
€ 3,- (ohne Getränke)

Text & Theke - Literatur im Bistro

Hermann Teiner - Winterhuder
Mordmenü, Gastgeberin/Moderati-
on: Rika Tjakea.

Donnerstag, 24. Mai, 20:00. € 5,-

Kinderprogramm: Der Sonnenmacher

- eine musikalische Fabel zum Mit-
singen. 45 - 60 min, für Kinder ab 3
Jahre.

Freitag, 25. Mai, 10:30.

Kinder € 5,-/Erwachsene € 7,-/Er-
zieherInnen frei

Reisen & Speisen: Ecuador mit Galápagos-Inseln

Bildervortrag mit typischem Buffet.
Samstag, 26. Mai, 19:00
€ 24,-/erm. € 20,- (inkl. Buffet)
verbindliche Reservierung: 48 15 48,
karten@kulturhaus-eppendorf.de



Wie ein Tag am Meer- Salzraum Hamburg

45 Minuten Salzluft atmen und entspannen.
Eine alternative Lösung und Linderung für:
Atemwegserkrankungen, Asthma
Bronchitis, Heuschnupfen, Schuppenflechte
Depressionen, Stress uvm...

Unsere Salzhöhle für Babys und Kinder -
25 Min spielend Salzluft atmen!

Telefon: 040 / 41 00 36 60
Groß Borsteler Straße 25h • salzraum-hamburg.de
Öffnungszeiten: Di-Sa 10-13 Uhr & Di-Fr 15-19 Uhr



**Fleischerei Günther
Catering**

Fleisch- und Wurstwaren aus der Region, nach alter Hand-
werkstradition hergestellt, finden Sie bei uns - und das
schon seit über 25 Jahren. Genießen Sie unseren Mittags-
tisch oder nutzen Sie unser Catering-Angebot, auch für
Ihre Feier zu Hause. Gern erstellen wir Ihnen ein Angebot.

Borsteler Bogen 1, 22453 Hamburg, Tel.: 040/57146144
www.fleischereiguenther-hamburg.de

**Die Grillsaison ist eröffnet.
Genießen Sie unser vielseitiges
Angebot an marinierten
Spezialitäten.**

STADTEILPFLEGE ANSPRECHPARTNER

Wegewart Herr Koch, Tel.: 428 04
61 31, E-Mail: MR@hamburg-nord.
hamburg.de oder Meldemichel:
www.hamburg.de/melde-michel

KOMMUNALVEREIN

Der Literaturkreis

trifft sich **jeden 3. Mittwoch im
Monat um 19:30 Uhr** im Staven-
hagenhaus.

Malkurs

Jeden Mittwoch von 15-17 Uhr.
Kosten: EUR 70,-/mtl. Einstieg
jederzeit möglich! Anmeldung bei
Sergio Scardovelli, Telefon: 480 24 42

Der Singekreis

trifft sich **am 30. Mai um 19:00 Uhr**
im Stavenhagenhaus. Interessierte
Sänger und Sängerinnen sind herz-
lich willkommen. Anmeldung bei
Ekkehart Wersich, Tel. 553 53 70

Vorankündigungen

Mitgliederversammlung am **13.
Juni 2018**, 20:00 Uhr im Stavenha-
genhaus. Im Anschluss hören Sie
das Duo „SOUND DUOR“.

STADTEILARCHIV EPPENDORF E.V.

Rundgang: „Soundwalk“ -
Lauschen in Eppendorf

Ein Spaziergang durch Eppen-
dorfs Klangfelder. Neben ruhigen
Hinterhöfen, Parks und Kinder-
spielplätzen gibt es auch stark
befahrene Straßen. Wie klingt das
heutige Eppendorf? **Mittwoch,**
30.5., 18 Uhr. Treff: Stadtteilarchiv,
Julius-Reincke-Stieg 13a
Dauer: ca. 2 Std., € 10,-

STADTPARKVEREIN HAMBURG E.V.

„Heimische und exotische Gehöl-
ze im Stadtpark“. Die besondere
Führung mit Revierleiterin Marie-
ke Schulz-Gerlach:

**Mittwoch, den 30. Mai um 17:00
Uhr. Dauer 1,5 Std.**

Treffpunkt: Sierichsches Forsthaus
(Otto-Wels-Str. 3). Um eine Spende
wird gebeten. Anmeldung: rund-
gang@stadtparkverein.de

Gestaltung: face-it-medical.de



**MEDPASSION™
HAMBURG**

TOP 20
01/2018
jameda

FESTE ZÄHNE AN NUR EINEM TAG

Wünschen Sie sich die festen, hellen Zähne Ihrer Jugend zurück?
Möchten Sie endlich wieder kraftvoll zubeißen und einfach nur genießen?
Wir bieten Ihnen die innovative implantologische Methode **All on 4™** mit deutlichen Vorteilen für Sie:

- Weniger Zahnimplantate, weniger Kosten!**
- Wenig Knochensubstanz, kein Problem!**
- Mehr Lebensqualität durch feste Zähne!**
- Gesamte Behandlung an einem Tag möglich!**

Wir freuen uns, Sie unverbindlich beraten zu dürfen!
Medpassion Hamburg™ Zahnarztpraxis Dr. Hilda Stoffels
040 - 202 01 88 0
Hudtwalckerstraße 11 • 22299 Hamburg (Winterhude) • www.medpassion-hamburg.com

Förderverein Kita Brödermannsweg e.V.

Einladung zur ordentlichen Jahreshaupt- und Mitgliederversammlung am 02. Mai 2018 um 18:30 Uhr Interessierte Gäste sind herzlich willkommen!

Wir möchten alle neuen Mitglieder herzlich begrüßen und uns bei Mitgliedern und Förderern für die große Unterstützung in jeglicher Form bedanken. Insbesondere bei unserem Öffentlichkeitsbeauftragten, der uns leider verlässt und seiner Frau für die wunderbare Zeit und tatkräftige Unterstützung!

Wir suchen eine neue Person für die Öffentlichkeitsarbeit! Dazu gehört die Facebook Seite zu pflegen, ab und an Flyer, Information in Form von Mails, Handzettel oder ähnliches zu erstellen und gerne an den Mitgliederversammlungen teilzunehmen. In Gemeinschaftsarbeit können neue Sponsoren gesucht und Aktionen unterstützt werden.

Wenn sich jemand angesprochen fühlt, die Arbeit des Vorstandsteams zu unterstützen und Freude daran hat, Kinderaugen zum Leuchten zu bringen, möge sich gerne bei uns melden.



www.kitabrödermannsweg.de
Brödermannsweg 40a
Telefon: 040/55774010



MEDALIFE

DAS NEUE GESUNDHEITZENTRUM FÜR PHYSIOTHERAPIE UND MEDICAL-FITNESS IN GROß BORSTEL!

KRANKENGYMNASTIK AM GERÄT
MANUELLE LYMPHDRAINAGE
KRANKENGYMNASTIK
MANUELLE THERAPIE
MASSAGEN

Alle gesetzlichen & privaten Krankenkassen!
Flexible Terminvereinbarung!
Telefon 040 / 553 78 22
Borsteler Bogen 27 F
www.medalife.de | info@medalife.de

TSCHÜSS MATZE!



Matthias Raschdorf und Ulrike Zeising

Matthias Raschdorf, der langjährige Leiter des BBH-Sozialkontors, verlässt Groß Borstel. Er begleitete das BBH-Sozialkontor am Klotzenmoor in einer Umbruchphase. Zu seiner Zeit wurden das Haus Beerboom, eine Therapieeinrichtung für Menschen mit Behinderung, und das Haus Klotzenmoor, ein Wohnangebot für Menschen mit und ohne Behinderung, eingeweiht und deren Betrieb erfolgreich gestartet. Matthias Raschdorf war auch Mitglied des Begleitgremiums Tarpenbeker Ufer und setzte sich zusammen mit dem Kommunalverein dafür ein, dass in einem Bau Feld Wohnungen für Wohn-/Pflegegemeinschaften bereitgestellt werden. In dieser Arbeit haben wir ihn kennen- und schätzen gelernt. Matthias, den ich Matze nennen darf - er nannte mich immer Schrödel! - war eine Bereicherung für den Stadtteil. Bei jedem Treffen verbreitete er gute Laune und unterstützte uns mit seinem Fachwissen. Er war bei den Bewohnern und Patienten des BHH-Sozialkontors außerordentlich beliebt. Schade, dass er uns verlässt! Matthias Raschdorf hat sich auf eine neue Stelle als Einrichtungsleiter in Finkenwerder

beworben, die er inzwischen angetreten hat. Wir wünschen ihm für seine neue Arbeit viel Erfolg und beim morgendlichen Übersetzen mit der Hafenfähre (Matze wohnt in der Neustadt) immer eine Hand breit Wasser unterm Kiel. Tschüss Matze!

Uwe Schröder

Termine frei!

Schlichting
Bedachung u. Dachsanierung

- Dachrinnen-Reinigung ab € 1,- der Meter
- kostenloser Dachcheck
- Dachreinigung pro m² € 9,90
- Schornsteinverkleidung in Naturschiefer

Tel. 040 / 333 73 630
20459 Hamburg



Rückenproblem? Hexenschuss? Bandscheibenvorfall? Tennisellenbogen?

Peter Glatthaar, Arzt und ausgebildet in Osteopathie und OMT, orthopädisch manueller Therapie nach Maitland, behandelt Sie mit weichen Mobilisationen der Wirbelsäule, neurodynamischen Techniken und der Erfahrung 20-jähriger Therapie.

Peter Glatthaar - Arztpraxis, Borsteler Chaussee 5, 22453 Hamburg,
Tel.: 55 77 36 43 • Private Kassen und Selbstzahler • www.maitland-praxis.de

Krankengymnastik, alle Kassen, Tel: 55 77 36 43, e-mail: p.glatthaar@t-online.de
Arztpraxis mit angeschlossener KG-Praxis

DAS GUSTAV-FALKE-HAUS

HÄUSER, DIE GESCHICHTEN ERZÄHLEN



Die Brückwiesenstraße um 1910

Um 1900 entstand an der Brückwiesenstraße eine Reihe von Villen, die dort heute noch zu sehen sind. Eine dieser Villen, das Haus an der Brückwiesenstraße 27, gehörte dem Dichter Gustav Falke. Falke stammte aus Lübeck, 1853 dort geboren, und kam als 15-jähriger 1868 nach Hamburg, um hier eine Buchhändlerlehre anzutreten. Nach der Lehre arbeitete er als Buchhändler in Essen, Stuttgart und schließlich in Hildburghausen in Thüringen. 1878 kehrte er nach Hamburg zurück. Da in Hamburg keine Anstellung als Buchhändler zu finden war, begann er an der Seite seiner Mutter, einer Klavierlehrerin, ebenfalls Klavierunterricht zu geben. 1890 heiratete er eine seiner Schülerinnen, Anna Theen, mit der er drei Kinder bekam. In diesem Jahr begann Falke auch erste Gedichte zu veröffentlichen. Falkes literarisches Vorbild war der naturalistisch ausgerichtete Detlev von Liliencron. Beide Lyriker waren bald in enger Freundschaft verbunden, beide verband aber auch

der Kampf um den täglichen Broterwerb, wobei Falke mit seinen bescheidenen Einnahmen als Klavierlehrer noch besser gestellt war als der ständig von hohen Spielschulden geplagte Lebemann Liliencron. Aus der materiellen Not schöpfte Falke aber auch Kraft, wie dieses von ihm überlieferte Zitat beweist: „Wer in seinem Leben zu wenig gelitten hat, bleibt rettungslos mittelmäßig.“ 1902 schlug der Literaturprofessor August Sauer Gustav Falke für den Literaturnobelpreis vor. Der Preis wurde aber an einen anderen deutschen Autor vergeben, an Theodor Mommsen. Im fortgeschrittenen Alter besserte sich die materielle Situation von Liliencron und Falke. Der inzwischen sehr populäre Liliencron erhielt seit 1901 für seine Arbeiten ein von Kaiser Wilhelm II. gestiftetes jährliches Ehrengehalt von 2000 Goldmark. Falke wurde anlässlich seines 50sten Geburtstages ab 1903 von der Stadt Hamburg für seine literarischen Leistungen ebenfalls mit einem lebenslangen Ehrensold belohnt. Er erhielt jährlich 3000 Mark. Zu seinem 60sten Geburtstag wurde die Zahlung auf 5000 Mark erhöht. Mit dem Geld war Gustav Falke nun in der Lage, für sich und seine Familie ein Haus zu bauen. Am 28. April 1904 legte der Architekt H. C. Lührmann die Baupläne vor. Als Standort für sein Haus wählte Falke den ländlichen Vorort Groß Borstel. In seiner Autobiografie „Die Stadt mit den goldenen Türmen“ – gemeint ist Falkes Geburtsstadt Lübeck – lässt Falke



Das Gustav-Falke-Haus heute

die Leser an seiner Freude am neuen Besitz teilhaben:

„In Groß Borstel, auf hamburgischem Landgebiet, baute ich mir ein Haus. Ein schmaler Streifen Wiesenland war urbar zu machen; nur ein alter Weißdorn stand darauf, der aus vielfachen Wurzeln drei phantastisch gewundene Stämme nach verschiedenen Seiten ausstreckte und so ein breites, in der Blütezeit von Bienen durchsummtes Dach herstellte. Sonst musste jedes Sträuchlein gepflanzt wer-

den, sollte sich die grüne Wiesenwildnis in einen Garten verwandeln. Wege wurden gezogen, Beete angelegt, ein Teich ausgehoben, und es entstand ein freundliches Besitztum, das die darauf verwendete Mühe vielfältig lohnte.“⁽¹⁾

Natürlich war Detlev Liliencron, inzwischen von einem ärmlichen Zimmer an der Palmalle in Altona, unweit von Klopstocks Grab, nach Alt-Rahlstedt umgezogen, häufig bei Falke in Groß Borstel zu Besuch. Die Flucht →



Textilpflege

Borsteler Chaussee 114
22453 Hamburg
Tel.: 040 - 607 969 13

Öffnungszeiten:
Mo - Fr: 08:30 - 19:00 Uhr
Sa: 09:00 - 14:00 Uhr

Hose	3,90 €	•	Teppichreinigung
Anzug	8,90 €	•	Lederreinigung
Hemd	1,20 €	•	Decken & Kissen
Pullover	3,30 €	•	Gardinenreinigung (Abnahme & Anbringung)

Neu in Groß Borstel: Bewegungsstudio, Therapie & Yogazentrum
Borsteler Chaussee 102 | 22453 Hamburg



Faszien Yoga Training Therapie
www.fytt-location.de | 0177 51 49 363

CHAKRA SEVEN

Yoga · Coaching · Ausbildungen · Osteopathie



www.chakra-seven.de | 0172 90 45 867



Axel Heine
Der freundliche Handwerker

Rolläden · Markisen · Einbruchschutz

www.axelheine.de

Telefon: 040 - 5276019
Telefax: 040 - 51315205
info@axelheine.de

Große Auswahl an attraktiven Plissees für perfekten Sonnen- und Blendschutz!

Seit 1999 selbständig und mit über 41 Jahren Erfahrung, in...

Sonnen-, Sicht- und Einbruchschutz

- Rolläden motorisiert oder mit Gurt
- Markisen und Markisenneubespannungen
- Tür- und Fenstersicherungen, Schlösser
- Schmiedeeiserne Fenstergitter + Tore
- Jalousien, Plissees, Insektenschutz
- Garagentore und Antriebe
- Montage, Reparatur, Wartung, Prüfung



Bestattungen

Einfühlsame Trauerhilfe und Begleitung
info unter: trauerbegleitung@saloth.de
24 Std. Telefon: 0172 880 05 46

Papenreye 65, Unit 6 Zufahrt: Haldenstieg, 22453 Hamburg Groß Borstel

GUSTAV-FALKE-HAUS FORTSETZUNG

aus dem hektischen Treiben der Großstadt in eine romantisierte ländliche Idylle ist sowohl bei Liliencron wie bei Falke ein wiederkehrendes Thema. Falke fand seinen privaten Frieden am Ufer der damals noch nicht begradigten Tarpenbek, in seinen Worten:

„Wie hatte ich es nur solange in der Stadt aushalten können? Wo der Blick immer gegen Mauern prallt, und wo das vielfache Getöse des Tages, zu einem wirren, kaum mehr beachteten Lärm verschlungen, sich bis in die Nacht fortsetzt und uns wahnsinnig machen würde, wenn wir nicht dagegen abstumpften. Hier draußen war Friede und Stille, ein weiter Himmel, Sonnenaufgang und Sonnenuntergang, alle Jahreszeiten im sanften Wandel, hier war helles Grün des Sommers und leuchtender Schnee des Winters, war der violette Geist des erwachenden Frühling und waren die tausend Farben des noch einmal beim lauschenden Abschiedsfest aufubelnden Herbstes; hier war der ganze Kreis des holden Lebens geschlossen, und der Mensch, teilnehmend, leidend und wirkend, mitten darin.“⁽²⁾

Liliencron starb 1909. Die Figur auf Liliencrons Grab auf dem Friedhof Rahlstedt schuf Falkes Schwiegersohn Richard Luksch. Falke erlebte noch den Beginn des Ersten Weltkriegs. Dem Zeitgeist entsprechend stellte er seine schriftstellerische Arbeit nun in den Dienst deutschnationaler Kriegspropaganda und wurde dafür 1915 mit dem preußischen Roten Adlerorden ausgezeichnet. Neben zahlreichen Gedichten, von denen fast 500 von verschiedenen Komponisten vertont wurden, veröffentlichte Gustav Falke Kinderbücher, Romane und Erzählungen, einige in niederdeutscher Sprache. Außerdem gehörte Falke zum Kreis der Autoren, die für den Kölner Schokoladeproduzenten Ludwig Stollwerck an der literarischen Veredelung der schon seit 1840 produzierten Stollwerck-Sammelbilder und Sammelalben mitarbeitete. Gustav Falke starb 1916. Sein Grab befindet sich auf dem Friedhof Ohlsdorf (AC 7, 109-113, in der Nähe der „Dichterecke“.)

Beide, Liliencron und Falke, sind heute fast vergessen. Ihre Werke gehören nicht einmal mehr zum Lehrplan in Hamburger Gymnasi-



Himmelsstürmer
KINDERTAGESSTÄTTE
Immer ein Stück weiter

**Wir bieten Betreuung für
Krippe, Elementar und Vorschule**
Geöffnet von 6:00 - 18:00 Uhr

Kindertagesstätte Himmelsstürmer gGmbH
Heselstücken 24 · 22453 Hamburg
Tel.: 040 / 38 65 39 88 · FAX: 040 / 38 65 39 90
kita.himmelsstuermer@yahoo.de




**ANDREA'S
FrisörLädchen**
...wenn es um Ihren Kopf geht!

Ich wünsche allen meinen Kunden schöne Pfingsten.

Andrea Bosau
Borsteler Chaussee 36
(gegenüber REWE)
22453 Hamburg
Tel.: 040/82 31 56 46

Öffnungszeiten:
Di. - Fr. 9.30 - 18.00 Uhr
Sa. 8.30 - 13.00 Uhr

HAUSBESUCHE! Dienstag bis Donnerstag:
Mittagspause zwischen
12:00 - 13:00 Uhr.

Ein schönes und gesegnetes Pfingstfest
wünscht Ihnen



Shala
Änderungsschneiderei

en. In der Nähe des Schlump gibt es die seit 1921 nach ihm benannte Gustav-Falke-Straße. In einen Klinkerbau am Ende der Straße ist eine Büste des Dichters eingelassen, von der man aber nicht mehr weiß, wer sie geschaffen hat und wann sie aufgestellt wurde. Wer durch Groß Borstel geht, findet mit dem 1952 aufgestellten Gustav-Falke-Denkmal im Herbstscher Park am Ende der Frustbergstraße noch eine Spur des Dichters.

Und dann gibt es noch die Gustav-Falke-Villa in der Brückwiesenstraße 27. Dort hat man den Vorbesitzer keineswegs vergessen und nicht nur deshalb, weil der Name des Dichters unter dem Giebel an der Hausfassade eingetragen ist. Lutz Thalacker hat einige Dokumente zur Geschichte des Hauses in einem Aktenordner gesammelt, darunter den Bauplan des Hauses, Fotos, eine Kopie eines handgeschriebenen Briefes, Grundbucheinträge oder auch die Genehmigung zum Umbau des Falke'schen Hühnerstalls in eine Autogarage.

Nach dem Tod von Gustav Falke verkaufte seine Witwe das Haus, möglicherweise im Jahr 1921, an einen Herrn Schmidt. Dieser stand in Beziehung zur Groß Borsteler Pferderennbahn, die noch bis zum Zweiten Weltkrieg auf dem Gelände des heutigen Flughafens existierte. Er besaß vielleicht einen Rennstall oder ein Rennpferd. Nach seinem Tod übernahm 1947 seine Tochter Susanne Schmidt, verheiratete Neuer, das Haus und vermietete es dann an mehrere Mietparteien. Dafür wurde die Villa in einzelne Wohneinheiten aufgeteilt. 1980 kauften Dietlinde und Lutz Thalacker die Villa, entfernten die nachträglich errichteten Zwischenwände und richteten es nach und nach im Stile des ursprünglichen Zustandes wieder her. Der luftige Wintergarten wurde durch einen massiven Anbau ersetzt. Heute erstrahlt das Haus im gleichen hellen Blau wie zu Gustav Falkes Zeiten. Und die alten Bäume auf dem Grundstück hatte

Gustav Falke mit seinen Augen auch schon erblickt.

Herzlichen Dank an Dietlinde und Lutz Thalacker für die Unterstützung.

André Schulz

(1) Gustav Falke: Die Stadt mit den goldenen Türmen – Die Geschichte meines Lebens, edition mabla, 2013, S. 230
(2) a.a.O. 231



Anfang des letzten Jahrhunderts: Kinder in „Orgelpfeifen aufstellung“ vor dem Gustav-Falke-Haus

KOSMETIK UND NAGELSTUDIO

MAREN BEHLA

- KLASSISCHE KOSMETIKBEHANDLUNG
- FUSSPFLEGE
- MANICURE
- HAARENTFERNUNG MIT WARMWACHS
- WIMPERN UND AUGENBRAUEN FÄRBen
- GESCHENKGUTSCHEINE

BORSTELER CHAUSSEE 17
1. Stock (über REWE)

TEL.: 44 00 44

**FAHRSCHULE
Höpfner**



Ausbildung PKW | LKW | BUS | Motorrad

Tarpenbekstr. 62 · 20251 Hamburg · Tel.: 57 00 99 66
Mail: info@fahrerschulehoepfner.de
Internet: www.fahrerschulehoepfner.de

TQ CERT
die moderne Fahrschule

Büro: Mo., Di. + Do. 16:00 - 18:30, Mi. 9:00 - 12:00, Fr. 14:00 - 16:30
4 x die Woche Theorie: Mo., Di. + Do. 18:30 - 20:00 und Fr. 8:30 - 10:00

Die Antwort auf Mobilität

LESEBRIEF

Dickes B in Groß Borstel?

Im Jahr 2001 gab es, kurz nach meinem Umzug von Groß-Borstel nach Berlin, ein häufig im Radio gespieltes Lied namens „Dickes B“.

Der Refrain dieses Stücks lautet:

„Dickes B, oben an der Spree, im Sommer tust du gut und im Winter tut's weh. Mama Berlin, Backstein und Benzin, wir lieben deinen Duft, wenn wir um die Häuser zieh'n“.

Das kannte ich ein wenig aus meiner Heimat. Nur, dass ich den Winter dort auch nie so schlecht fand.

Nicht ganz zwanzig Jahre später fällt mir erneut ein Dickes B auf. Diesmal prangt es auf der Titelseite des Borsteler Boten. Im Editorial steht dann „... und B wie Big B – so heißt es auch bei jüngeren Borstelern“.

Ich fühlte mich auch schon mal Big in Borstel. Als ich in der Pubertät nachts mit meinen Freunden durch Groß Borstel zog. Jetzt bin ich erwachsen geworden, empfinde Abgrenzung von Groß und Klein oft kindisch, brauche keine Anglizismen mehr und sage, wenn mich jemand fragt: Ich komme aus GroBo.

Max Fischer

UNTERNEHMERINITIATIVE GROSS BORSTEL

MITTWOCH, 2. MAI 2018 | 19:00 | MELODIA

Die Unternehmerinitiative trifft sich am Mittwoch, den 2. Mai um 19.00 Uhr im Melodia, Borsteler Chaussee 47.

Thema: Verschönerung der Borsteler Chaussee. Gäste sind herzlich willkommen. Infos bei Oliver Böttcher Tel. 040/5700 4490.

Casa Grande
Restaurant & Bier- und Wein-Bar

Montag Pizzatag!
Mittagstisch mit Suppe 6,90
Mo. - Sa. von 11.30 - 17.00 Uhr
Mo. - So. 11.30 - 22.30 Uhr – alle Gerichte auch außer Haus!
Borsteler Chaussee 110 • 22453 Hamburg
Tel: 040 / 511 79 04

SCHERF Möbeltischlerei
Exklusiver Innenausbau:

Jochen Scherf, Tischlermeister

<i>HOMELINE</i>	<i>OFFICELINE</i>
Schränke	Börse
Schrankwände	Bank
Küchen	Büro
Badmöbel	<i>CREATIVLINE</i>
	Unikate

*In der Masch 8 • 22453 Hamburg • Telefon: 553 74 25 • Fax: 553 75 76
www.scherf-moebeltischlerei.de • e-mail: j.scherf@schferf-moebeltischlerei.de*

Meisterhaft

auto reparatur

SO FAHREN SIE SICHER

Thomas Knaack
Sofortservice
alle Fabrikate

Sicherheitscheck: z.B. Beleuchtung, Flüssigkeitsstände, Kontrolle der Bremsanlage und Bereifung

Rosenbrook 4 • 22453 Hamburg • Telefon: 040 / 514 999 99

Melodia

IHR GRIECHE IN HAMBURG / GROSS BORSTEL

Jeden Freitag und Samstag
mit griechischer Livemusik



Mittags-Buffer

Montag - Freitag
11.30 - 14.30 Uhr

€ 8,90

Sonntags & Feiertage
Familiantag

Kinder zahlen die Hälfte
11.30 - 15.00 Uhr

€ 16,90

Abend-Buffer
täglich

17.30 - 21.30 Uhr

€ 16,90

... selbstverständlich auch á la carte!

Räumlichkeiten für jeden Anlass bis 130 Personen!

Für unsere Gäste stehen
kostenfreie Parkplätze zur Verfügung.

BORSTELER CHAUSSEE 47, 22453 HAMBURG, TEL: 040-500 16 166
TÄGL. 11.30-15, 17.30-22, FR+SA 17.30-23 UHR

IMPRESSUM

GROSS BORSTELER BOTE, Mitteilungsblatt des Kommunal-Vereins von 1889 in Groß-Borstel r.V.

Der Groß Borsteler Bote erscheint monatlich mit einer Auflage von 5.000 Exemplaren. Redaktions- und Anzeigenannahmeschluss jeweils am 10. für den Folgemonat. Im Juli/August erscheint eine Doppelnummer.

Herausgeber: Kommunal-Verein von 1889 in Groß-Borstel r.V.

Im Internet: www.grossborstel.de

Verlag und Anzeigenannahme: Traute Matthes-Walk, Wolterstraße 6, 22453 Hamburg, Tel. 040 / 514 18 94, Email: traute-walk@alice-dsl.net

Verantwortlich: Ulrike Zeising (1. Vorsitzende)

Brückwiesenstr. 17, 22453 Hamburg, Telefon: 0171 / 22 45 300, Email: kv-vorsitz@grossborstel.de

Kasse: Monika Scherf

In der Masch 8, 22453 Hamburg, Tel. 040 / 553 75 20, Email: schatzmeister@grossborstel.de

Satz/Layout/Grafik: AREA453.de, Martin Boettcher, Weg beim Jäger 4d, 22453 Hamburg

Redaktion: Uwe Schröder, Ulrike Zeising, Traute Matthes-Walk, Hanne Kalla, Email: redaktion@grossborstel.de

Druck: GK Druck, Sieker Landstraße 126, 22143 Hamburg, www.gkdruck.com

Manuskripte, Leserbriefe, Fotos: Für eingesandte Manuskripte, Leserbriefe, Fotos wird keine Haftung übernommen. Eine Verpflichtung zur Veröffentlichung besteht nicht. Beiträge, Leserbriefe und Fotos können von der Redaktion gekürzt, verändert bzw. beschnitten werden. Beiträge, die namentlich oder mit Namenskürzel gekennzeichnet sind, geben nicht unbedingt die Meinung des Vereinsvorstandes bzw. der Redaktion wieder. Jeder Verfasser ist für den Inhalt seines Beitrags selbst verantwortlich. Nachdruck nur mit Genehmigung der Redaktion.

MITGLIEDERWERBUNG

Wollen nicht auch Sie unsere Arbeit mit dem geringen Monatsbeitrag von € 1,- unterstützen?

BEITRITTSERKLÄRUNG

Hiermit beantrage/n ich/wir die Aufnahme im Kommunal-Verein von 1889 in Gross-Borstel r.V.

Name: Vorname:
 geboren am: Beruf:
 Name: Vorname:
 geboren am: Beruf:
 Telefon / FAX: E-Mail:
 Anschrift: Hamburg, am
 Unterschrift

Der Beitrag beträgt monatlich pro Mitglied: € 1,-. Ehe-/Partner mit gleicher Adresse: € 0,50. Wir bitten um jährliche Zahlung.
Kontoverbindung des Kommunal-Vereins: HASPA, IBAN: DE05200505501222120014

Die ausgefüllte Beitrittserklärung an: Per Fax: 040 / 553 75 76 oder Sie können Ihre Beitrittserklärung auch
Frau Monika Scherf per E-Mail an: schatzmeister@grossborstel.de in den Briefkasten: **Stavenhagenhaus,**
In der Masch 8, 22453 Hamburg **Frustbergstraße 4** einwerfen. Vielen Dank.

NEU:

ALS NEUE MITGLIEDER BEGRÜßEN WIR:

Frau Stefanie Brands
 Herrn Ronald Brands
 Frau Grit Peper
 Herrn Oliver Böttcher
 Frau Dr. Anja Böttcher
 Herrn Martin Böttcher
 Schülerin Greta Luise Böttcher
 Frau Kerstin Liffers
 Herrn Milos Radinovic

MITGLIEDER MÖCHTEN WERDEN:

Constanze Kasiske
 Carsten Kasiske
 Michel Kasiske und
 Nike Kasiske
 Ignacio Martinez, Ingenieur



ZAHNARZTPRAXIS

Dr. L. Saki-Amirzada



- Parodontalbehandlung
- Ästhetische Zahnheilkunde
- Kinderbehandlung
- CEREC CAD-CAM
- Prophylaxe-Behandlung
- Bleaching
- Endodontie unter Mikroskop
- spezielle prothetische Versorgung aller Art inkl. Implantatsupra-konstruktion

Barrierefreie Praxis

Terminvergabe nach Vereinbarung

Dr. Leila Saki-Amirzada
 Borsteler Chaussee 17, 22453 HH
 Tel. 040 - 51 61 12
 mail@zahnarzt-grossborstel.de

www.zahnarzt-grossborstel.de

Von Fachhand gepflegte Füße
 fördern auch das
 allgemeine Wohlbefinden!
 Deshalb: Medizinische Fußpflege.



Sybille Holst
 Warnckesweg 39
 22453 Hamburg

Behandlung nach Vereinbarung
 Telefon: 040 / 553 21 00



Tierheilpraktikerin & Tierpsychologin
 für Hund - Katze - Pferd
 Lara Behrend

- Homöopathie
- Akupunktur
- Phytotherapie
- Blutegel- und Vitalpilztherapie
- Tierpsychologie
- Verhaltenstherapie
- Ernährungsberatung
- Bioresonanz

Tel.: 600 845 40
 E-Mail: info@thp-behrend.de
 www.tierheilpraxis.hamburg
 Termine und Hausbesuche nach Vereinbarung



Wir nehmen Abschied von unserem Mitglied

Werner Schümann
 verstorben am 30.3.18 im 95. Lebensjahr

Der Kommunal-Verein nimmt herzlichen Anteil an
 der Trauer der Familie und wird den
 Verstorbenen in guter Erinnerung behalten.
 Der Vorstand

Kleines Gewitter

Der Tag, ein Jüngling, schlank und braun,
 Lehnte an meinem Gartenzaun.
 Da kam ein Wetter schnell herbei,
 Schlug aus der Hand ihm die Schalmei,
 Fuhr hart ihn an mit Blitz und Krach:
 Laß doch den Sonntagsgesang nach!
 Und zauste Haar ihm, Kranz und Kleid.
 Der arme Junge tat mir leid.
 Doch pudelnaß noch, lachte schon
 Der überraschte Sonnensohn.
 Weit hürten schwamm der schwarze Graus;
 Er schüttelte die Locken aus
 Und piff, als ob er nichts erlitt,
 Und alle Vögel piffen mit.

Gustav Falke (1853 - 1916)

AUS DEN KIRCHENGEMEINDEN

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde St. Peter, Schrödersweg 1, 22453 Hamburg

Kirchenbüro:
montags und mittwochs 15-17 Uhr
dienstags und donnerstags 10-12 Uhr
freitags geschlossen
Telefon: 553 49 10
E-Mail: st.peter@alsterbund.de
Kindergarten, Telefon: 553 49 35

Diakoniestation Ambulante Pflege
Stiftung Bodelschwingh
Forsmannstr. 19, 22303 Hamburg,
Telefon: 279 41 41

Katholische Kirche St. Antonius Alsterdorferstraße 73/75 Lattenkamp 20 (Pfarrbüro) 22299 Hamburg

Pfarrbüro:
Telefon: 529 066 30
Fax: 529 066 31
E-Mail: pfarrbuero@st.-antonius-hamburg.de

Pfarrer: Ansgar Harwighorst, Telefon: 529 066 33

Gottesdienste St. Peter

- 10.5. | Christi Himmelfahrt, 10 Uhr Reg. Gottesdienst im Alsterbund Paul-Gerhardt-Gemeinde.
Pn. Heinsohn, Past. Moser
13.5 | 10 Uhr Abendmahlsgottesdienst - Past. Jürgensen
20.5 | Pfingstsonntag, 10 Uhr Abendmahlsgottesdienst im Freien - Pn. Hinrichs
27.5 | Trinitatis, 15 Uhr Gottesdienst für Jung und Alt Verabschiedung von Pastorin Anna Hinrichs Chormusik mit den Kantoreien aus St. Peter und Martin-Luther und dem Alsterbund-Oratorienchor. Posaunenchor aus St. Martinus.
Propst Dr. Martin Vetter, Pastorin Anna Hinrichs und Pastor Jens-Uwe Jürgensen

Gottesdienste St. Antonius

- Samstag: 18:00 Uhr Vorabendmesse
Beichtgelegenheit nach Absprache
Sonntag: 10:00 Uhr Eucharistiefeier als Hochamt
Kinderkirche im Gemeindehaus
18:15 Uhr Abendmesse
Dienstag: 14:30 Uhr Rosenkranzgebet
15:00 Uhr Eucharistiefeier
Mittwoch: Schulgottesdienste
Donnerstag: 18:00 Uhr Eucharistiefeier
Freitag: 18:00 Uhr Eucharistiefeier

WICHTIGE RUFNUMMERN NOTDIENST-TELEFONNUMMERN UND WEBSITELINKS

- 116 117** Ärztlicher Bereitschaftsdienst
112 Rettungsdienst/Feuerwehr
110 Polizei

0551 / 1924-0 Giftinformationszentrum
(GIZ-Nord) | www.giz-nord.de

040 / 180 305 61 Zahnärztl. Notdienst | www.zahnarzt-notdienst.de
0800 00 22833 Apothekennotdienst | www.aponet.de

0800 1 11 01 11 Telefonseelsorge

116 116 Sperr-Notruf (EC-/Kreditkarten)

040 / 428 652 410 Polizeikommissariat 24 (Niendorf)
040 / 428 652 310 Polizeikommissariat 23 (Tropowitzstr.)

Die 5 W's beim Notruf:

- **Wo** ist es passiert?
- **Was** ist passiert?
- **Wie** viele Verletzte?
- **Welche** Verletzungen?
- **Warten** auf Rückfragen!

NOTFALLPRAXIS ALTONA

Stresemannstr. 54
22769 Hamburg
040 / 22 80 22

KINDERÄRZTLICHER NOTFALLDIENST:

Asklepios Klinik Nord-Heidelberg

Tangstedter Landstr. 400
22417 Hamburg-Langenhorn
040 / 181 88 70

Altonaer Kinderkrankenhaus

Bleickenallee 38
22763 Hamburg
040 / 88 90 80

Beerdigungsinstitut ERWIN JÜRS

Persönliche Beratung · Eigene Traueransprachen
Zuverlässige Erledigung aller Formalitäten
Hamburg-Niendorf
Niendorfer Marktplatz 8, gegenüber der Kirche
Telefon: 040 | 58 65 65 · Tag- und Nachtruf

KOSMETIK & MED. FUSSPFLEGE GROSS BORSTEL

Leistungen:

- Kosmetik
- Massage
- Hotstone (Massage)
- Reflexzonen Massage
- Medizinische Fußpflege
- Handpflege

Öffnungszeiten:
Montag - Donnerstag 9:30 - 18:00 Uhr

Bitte beachten Sie meine neue Anschrift:
Rosalia Zabel, Borsteler Chaus. 92, Tel: 52 90 15 38



WALDEMANN

Gr. Borsteler Markisen- und Rolladenbetrieb

Qualität entscheidet!

Wir bauen Ihnen den
perfekten Sonnenschutz -
alle Systeme

Montag bis Freitag 9.00-18.00 Uhr
Ausstellung: Eckerkoppel 204
Tel.: 040 / 696 27 27
www.waldemann.de



Tabakwarenfachgeschäft

Sonja Reincke/Iman Hosseini

Lotto · Zeitschriften · Hermes Paketservice
Mo. - Fr. durchgehend von 7:00 - 18:00 · Sa. 8:00-13:00 Uhr

Warnckesweg 1 · 22453 Hamburg · Tel./Fax: 553 49 32

BORSTELER BACKSHOP

Sitzplätze
vorhanden!

Party- & Bürolieferservice
Kalte Platten · belegte Brötchen
und mehr ...

Sonntags geöffnet! ☎ **040-500 98 640**
Borsteler Chaussee 100 · 22453 Hamburg

Wolfgang Giese und
Dietmar Hönecke

Haus- und Garten- dienste aller Art

Buschrosenweg 9
Telefon: 040 - 23 93 59 83
Mobil: 0176 - 57 32 85 47
Email: giesewlf@aol.com



Robert Kunckel
Malermaler


Tel.: 040 - 550 41 13
Funk: 0177 - 51 51 261
Mail: kunckel.malermaler@gmail.com
Werkstatt: Steinblockstraße 8, 22453 Hamburg

FRANCK Metallbau

Schlosserei, Reparaturdienst
Gitter, Zäune, Garagentore
Feuerschutztüren, Einbruchschutz

Lütt Kollau 9
Tel.: 58 54 58, Fax: 58 91 61 25

Ihre Tierärzte in Groß Borstel



DR. MED. VET. FRANZISKA RUST

Röntgen
Chiropraxis
Ultraschall

Impfungen
Kastration
Zahnbehandlungen

Mo., Mi., Fr. 9-12 Uhr Di.+Do. 10-11+17-19 Uhr
Eberkamp 17a, Groß Borstel | Tel.: 040-41 28 38 18
www.tierchiropraxis-hamburg.de



TIERÄRZTLICHE HAUSBESUCHE

- Gesundheitsvorsorge
- Impfungen, EU-Heimtierpässe
- ambulante Operationen
- Behandlung innerer Erkrankungen
- Altersvorsorge, Sterbebegleitung
- Zahlung in bar oder per EC-Karte

Dr. med. vet. Nicole Moniac

Sprechzeiten nach Terminvereinbarung

Mo.-Fr. 9-15 Uhr · Mo. & Mi. 18-21 Uhr

Tel. 040 419 185 96 · dr.moniac@tierarzt-ins-haus.de



www.tanzatelier-hamburg.de

Borsteler Bogen 27 · Tel: 55 33 4 99

Sie möchten Ihre Perlenkette neu gestaltet, geknotet oder aufgezogen haben? Ich berate Sie gern. Termine nach telefonischer Vereinbarung.



MARIANNE HERDT

Marianne Herdt

Perlenketten-Werkstatt

Groß Borstel

Tel.: 553 32 31



Torsten Mogge

Sanitärtechnik • Heizung

Kollaukamp 6 · 22453 Hamburg

Tel.580813 · Fax 58976928

Gas und Wasser
Badsanierung
Solartechnik
Regenwassernutzung

PENSION „Villa Bergmann“ GmbH

Ruhige Einzel- und Doppelzimmer, Hotelkategorie
Monteurzimmer im Souterrain

Köppenstraße 5 · Tel.: 553 61 71 · villa-bergmann@gmx.de · www.villabergmann.de



Ein frohes und harmonisches Pfingstfest wünscht Ihnen Ihre

Hubertus-Apotheke

W. Spiegler · Inhaber: Apotheker Peter Tomm

Borsteler Chaussee 111 · 22453 Hamburg · Tel.: 51 50 30 · Fax: 514 23 36